

Protokoll der 12. Sitzung der Stadtteilbeirat Faldera am 12.08.2020

19:00 Uhr in der Mensa der GEFA, Franz-Wieman-Str. 8

Teilnehmer: Werner Didwischus, Stadtteilversteher
Monika Gripp
Jörg Neumann, Protokoll
Rainer Schilling

Entschuldigt: Harmke Janssen, (krank)
Wilfrid Gripp, beruflich
Mathis Hansen, beruflich

Von der Verwaltung: Herr Bernd Heilmann und Frau Jakobi zum Punkt 6: Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 185 „Niebüller Straße /Schwarzer Weg“

Mitglied im Seniorenbeirat: Herr Hans-Georg Stanull

Ratsmitglied: Herr Klimm

Gäste: - 23 Bürgerinnen und Bürger
- Herr Freund Schulleiter der Gemeinschaftschule Faldera
- Herr Gieseler von der LEG Entwicklung GmbH
- Herr Harding vom Holsteinischen Courier

Tagungspunkte:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Stadtteilversteher um **19.00 Uhr**. Er begrüßt besonders Herr Freund von der GeFa und dankt für die Möglichkeit der Raumnutzung für die Sitzung.
2. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
3. Die Tagesordnung wird wie vorliegend genehmigt.
4. Herr Neumann wird einstimmig zum Protokollführer gewählt.
5. Das Protokoll der 10. Sitzung vom 19.11.2019 wird einstimmig genehmigt.
Zur 11. Sitzung des Stadtteilbeirates, die für den 17.März 2020 vorgesehen war, gibt es kein Protokoll. Sie wurde wegen der Corona- Beschränkungen abgesagt.
6. Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 185 „Niebüller Straße /Schwarzer Weg“
Herr Heilmann führt in die Thematik ein.
Frau Jakobi erläutert mit Hilfe einer PowerPointPräsentation den derzeitigen Planungsstand
 - a. Es handelt sich nicht um ein städtisches Grundstück. Eigentümer ist die LEG Entwicklung GmbH
 - b. Die Erschließung soll über die Niebüller Str erfolgen.
 - c. Innerhalb des Gebietes soll eine Ringstraße den Verkehr führen, es wird verkehrsberuhigt

Protokoll der 12. Sitzung der Stadtteilbeirat Faldera am 12.08.2020

- d. Der vorhanden Entwässerungsgraben ist Planungsbestandteil und soll in seiner Lage und Funktion erhalten bleiben
- e. Die Bebauung soll ca. 60 Wohneinheiten erschließen
- f. Der Plan sieht Einzelhaus-, Doppelhaus-, Reihenhaus- und Blockbebauung vor. Die Höhen liegen zwischen 8 und 10 m je nach Bauart.

61

7. Beratung und Beschlußfassung zum B-Plan 185

Während der Beratung werden Seitens des Beirates und der anwesenden Bürger gestellte Fragen und Anregungen wie folgt beantwortet:

- a. Diese Planung hat keinen Einfluß auf die Kleingartenanlage „Glück auf“
- b. Das Bebauungsgebiet hat eine Größe von 2,66 ha und liegt im Aussenbereich, es besteht kein Baurecht.
- c. Die Straße >Schwarze Weg< ist eine „natürliche Grenze“, weitere Bebauungen jenseits dieser Straße schließen sich damit aus.
- d. Eine Bebauung durch Wohnblocks und der Bereitstellung „bezahlbaren Wohnraums“ ist nicht vorgesehen. Dies will die Stadtplanung in anderen Bereiche realisieren.
- e. Die Barrierefreiheit der zu errichtenden Gebäude ist durch entsprechende landesbaurechtlichen Vorschriften (LBO) gewährleistet.
- f. Das Gebiet wird als verkehrsberuhigter Bereich mit dem Schild Nummer 325 „Spielstraße“ gekennzeichnet
- g. Eine Umweltverträglichkeits- und Gewässerschutzprüfung sind Bestandteil der bereits erfolgten bzw. weiteren Planungsschritte
- h. Es wird eine direkte Fuß- und Radwegverbindung zwischen dem Bebauungsgebiet 166 und dem Schwarzer Weg geben.
- i. Die Gartengestaltung als Schottergarten wird durch die Bauleitplanung ausgeschlossen.
- j. Durch ein Pflanzgebot wird eine Heckenpflanzung als Abschluß des Grundstückes zum Schwarzen Weg vorgeschrieben.
- k. Ein Fuß- und Radweg im Verlauf der Niebüller Str. wird in die Planung mit einbezogen
- l. Bedenken der Schwarze Weg können zusätzliche Verkehre nicht aufnehmen wurden mit dem Hinweis, dies sei geprüft worden beantwortet
- m. Die Anwendung nachhaltiger Energienutzung ist gewährleistet
- n. Zur Erschließung des Gebietes gehört auch die Versorgung mit Leitungen zur modernen Kommunikation.
- o. Die Anbindung an das ÖPNV – Angebot ist gegeben
- p. Lösungen zur Schulwegsicherung und- führung sind noch zu entwickeln, dies wird zugesagt.

Der Stadtteilbeirat beschließt einstimmig:

Dem Bebauungsplan 185 wird mit der Maßgabe zugestimmt, das die Punkte der Beratung bei der weiteren Planung berücksichtigt werden.

Herr Didwischus bedankt sich bei Frau Jacobi und Herrn Heilmann.

8. Einwohnerfragen, Anregungen, Beschwerden

- a. Die öffentlichen Flächen in den Bebauungsgebieten B 166 und B 183 weisen einen Pflegenotstand auf. Es um Abhilfe gebeten.

66.2
70

Protokoll der 12. Sitzung der Stadtteilbeirat Faldera am 12.08.2020

- b. Der Verbindungsweg zwischen der Fritz-Klatt Str. und der Wasbeker Straße wuchert zu und ist vermüllt. Es um Abhilfe gebeten.
- c. Der Faldera Park weist einen schlechte Pflegezustand auf. Müllkörbe laufen über. Es wird um Abhilfe gebeten.
- d. Die Spielflächen im Faldera Park müssen gereinigt werden. Es sollen hier neben Verschmutzungen auch Glasscherben liegen.
- e. In der Uker und Apenrader Str. drücken die Wurzeln der Bäume die Gewegplatten nach oben. Dies stellt ein Unfallgefahr dar. Es wird um Beseitigung gebeten.
- f. An der Begegnungsstätte Faldera machen der Satndort und das Aussehen der Mülltonnen keinen einladenden Eindruck. Es wird angeregt hier eine alternative zu suchen. Dies wäre evt im Zuge der geplanten Terrassengestaltung möglich.
- g. Es wird angeregt in der Schleswiger Str. Schwellen zu installieren um den Verkehr zu verlangsamen.

66.2
70

9. Beschlusskontrolle

Die Fortschreibung der Beschlusskontrolle ist auf einem aktuellen Stand.
Es gibt noch offene Punkte.

10. Anträge

- a. Es liegt ein Antrag zur Verkehrssituation im Finkenweg vor.
Dieser wurde stellvertretend von Frau Reinhardt eingebracht, hierzu gibt es eine Unterschriftenliste der Anlieger.
Der Antrag liegt dem Protokoll bei.
Der Stadtteilbeirat übernimmt den Antrag einstimmig und bittet um wiederholte Geschwindigkeitskontrollen und der Prüfung, ob der Einsatz von geschwindigkeitsreduzierenden Mittel möglich ist.
- b. Es liegt ein Antrag zur Verkehrssituation im Meisenweg vor.
Dieser wurde durch Frau Closta eingebracht.
Der Antrag liegt dem Protokoll bei.
Der Stadtteilbeirat übernimmt den Antrag einstimmig und bittet um wiederholte Geschwindigkeitskontrollen und der Prüfung, ob der Einsatz von geschwindigkeitsreduzierenden Mittel möglich ist.

32

32

11. Mitteilungen

Es wird folgendes mitgeteilt

- a) Herr Schilling teilt mit, das er Kontakt zur unteren Denkmalschutzbehörde aufgenommen hat um den Zustand der Wittorfer Burg zu verbessern.
- b) Herr Didwischus teilt mit, das nach Hinweisen von Anliegern auf gefährliches Parken, Behinderung von Einsatzfahrzeugen, im Bereich Kuckucksweg/ Dohlenweg Kontrollen durchgeführt wurden. Es wurden Verstöße festgestellt und geahndet.

633
66.2

32

Protokoll der 12. Sitzung der Stadtteilbeirat Faldera am 12.08.2020

- c) Überstehende Bäume auf dem Bolzplatz der Bogenstraße gefährden Grundstücke in der Lohmühlenstr.. Diese Information wurde an die Abteilung Grünflächen mit der bitte um Abhilfe weitergegeben.

66.2

12. Verschiedenes

- a) Der Stadtteilversteher weist auf die Seiten der Stadt Neumünster hin:
<https://www.neumuenster.de/buergerservice/ideen-und-beschwerden/>
Gibt die Möglichkeit Anregung, Kritik und Ihr Lob, aber auch Ihre Beschwerden mitteilen
- b) Der Stadtteilversteher bedankt sich für die rege Teilnahme

Ende der Sitzung: **20:55** Uhr


gez. Werner Didwischus
Stadtteilversteher


gez. Jörg Neumann
Protokollführung

2 Anlagen